



Elternbrief zum Schuljahresbeginn

Dudenhofen, den 17. August 2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich hoffe, Sie hatten eine schöne und entspannte Sommerzeit. Nach dem, was Corona uns allen abverlangt hat – und noch abverlangen wird –, tat Erholung gut. Wir als Schule haben die sechs Wochen genutzt, um an Konzepten zu arbeiten, die den Herausforderungen, die uns Corona auch jetzt wieder stellt, gerecht zu werden. So haben wir uns bestmöglich auf die kommende Zeit vorbereitet.

Heute haben wir unter den vorgegebenen Auflagen angefangen, den Regelbetrieb wieder aufzunehmen. Alle Schülerinnen und Schüler kommen täglich in die Schule. Ein wichtiger Schritt hin zur Normalität. Das kann jedoch nur funktionieren, wenn alle aufeinander Rücksicht nehmen und die maßgeblichen Hygieneregeln beachtet werden. Das heißt: Wo es geht Abstand halten und auf dem gesamten Schulgelände einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Darüber hinaus gelten im Schulalltag noch weitere Regeln, die Ihrem Kind heute durch die Klassenleitung erläutert wurden. Auf unserer Homepage finden Sie den zentralen Hygieneplan, der für Rheinland-Pfalz gilt. Hier können Sie sehen, an welche hohen Auflagen wir uns alle halten müssen. Ihnen als Eltern kommt dabei eine ganz wichtige Rolle zu: Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Notwendigkeit, die Hygieneregeln einzuhalten. Statten Sie Ihr Kind mit mindestens einem Mund-Nasen-Schutz aus. Ich weiß, es ist nicht leicht, bei diesen Temperaturen die meiste Zeit mit einer Maske herumzulaufen. Ich verstehe, dass die Kinder und Jugendlichen sich nun endlich wieder zusammenraufen wollen. Da ist Abstandhalten hinderlich. Doch nur, wenn wir alle zusammen diese Regeln befolgen, können wir das Virus stoppen und uns gegenseitig schützen. Haben Sie deshalb auch Verständnis, wenn persönliche Kontakte auf ein Minimum beschränkt bleiben. Die Kooperation von Ihnen als Eltern und uns als Lehrerschaft ist für die Entwicklung Ihrer Kinder von zentraler Bedeutung und immens wichtig. Doch sollte in der jetzigen Zeit primär medial – sprich per Mail, Sdui oder via Telefon – kommuniziert werden. Die Mailadressen aller Kollegen finden Sie auf unserer Homepage. Beachten Sie bitte, dass sich unsere Rufnummer geändert hat: Sie erreichen uns ab diesem Schuljahr unter der 06232/2979710. Zusammentreffen in der Schule sind nur nach vorheriger Terminabsprache und Anmeldung möglich. Denn auch wir als Schule müssen jegliche Kontakte nachvollziehbar registrieren, um etwaige Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Sollte sich Ihr Kind unwohl fühlen bzw. Erkältungsanzeichen zeigen, lassen Sie es vorsorglich zuhause. In der jetzigen Zeit gilt: Lieber etwas vorsichtiger sein! Aus diesem Grund habe ich für die erste Schulwoche Klassenleiterunterricht angeordnet. So wird verhindert, dass es zu einer Durchmischung der kompletten Schülerschaft kommt. Denn gerade nach den Ferien wissen wir nicht, ob es das eine oder andere „Reisemitbringsel“ gibt. Und da Schule ein Ort der Begegnung ist, wird so verhindert, dass sich Ungewolltes verbreitet. Darüber hinaus haben die Klassenleitungen so auch die Möglichkeit, die Kinder und Jugendlichen ankommen zu lassen, den IST-Stand zu ermitteln und



wichtige organisatorische und pädagogische Bereiche anzugehen. Der „Unterricht nach Plan“ findet dann – gemeinsam mit dem Start der Ganztagschule – ab der 2. Woche statt.

Wie schon im letzten Schuljahr rate ich allen Schülerinnen und Schülern, das Fahrrad dem Schulbus vorzuziehen. Solange das Wetter mitspielt, ist das die beste Möglichkeit, zur Schule zu kommen. Menschenmengen werden vermieden und gleichzeitig wird etwas für die Gesundheit getan.

Hieran sieht man, dass das kommende Schuljahr unter anderen Vorzeichen steht als die Jahre davor. Und es liegt an uns allen, dass es funktioniert und wir hoffentlich bald wieder einen „normalen“ Schulalltag leben können. Sollten sich die Ansteckungszahlen jedoch dramatisch erhöhen, werden wir als Schule darauf reagieren müssen. Ich kann Sie aber beruhigen: Wir haben die verschiedenen Szenarien entsprechend durchgeplant, sodass wir im Sinne Ihrer Kinder auf die jeweilige Entwicklung reagieren können. Es gilt, Lücken zu schließen, Schulalltag zu leben und die Kinder und Jugendlichen auf das weitere Leben vorzubereiten.

Wichtig ist aber auch, die Zeit zu nutzen, um sich auf worst-case-Szenarien wie die einer (teilweisen) Schulschließung einzustellen. Und hierbei brauchen wir Ihre Hilfe! Im Anhang finden Sie eine Abfrage über die technischen Gegebenheiten bei Ihnen zuhause. So erfahren wir, wie ein möglicher Fernunterricht strukturiert und welche Schülerinnen und Schüler mit mobilen Endgeräten versorgt werden müssen, damit ein pädagogisch wertvoller Unterricht möglich ist. Füllen Sie daher bitte den Fragebogen gemeinsam mit Ihrem Kind aus und geben diesen – zusammen mit dem Papiergeld in Höhe von 15€ für dieses Schuljahr – bis Freitag, den 21. August 2020, Ihrem Kind in die Schule mit.

Eine Prognose oder gar Garantie darüber, wie sich die Sachen im nächsten Schuljahr entwickeln, kann Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt niemand geben. Umso wichtiger ist es, sich weiterhin immer auf den aktuellen Stand zu halten. Nutzen Sie hierfür unsere Homepage (www.rs-dudenhofen.de) und registrieren Sie sich – falls noch nicht getan – bei Sdui.

Auch wenn Corona das vor uns liegende Schuljahr zu einem großen Teil bestimmen wird, gibt es noch weitere Bereiche, **über die ich Sie informieren möchte:**

Sehr erfreulich ist, dass wir in diesem Schuljahr aufgrund steigender Schülerzahlen zwei Klassen mehr bilden können als im Schuljahr davor. Aus diesem Grund hat unser Kollegium Zuwachs bekommen: Herr Peter Ihle als Klassenlehrer der 5a mit den Fächern Englisch und Musik sowie Herr Johannes Riemer als Klassenlehrer der 5c mit den Fächern Sport und evangelische Religion verstärken seit heute unser Team.

Nach 18 Jahren Dienst an unserer Schule verlässt uns zu diesem Schuljahr unsere Pädagogische Koordinatorin Frau Scholl in Richtung Ludwigshafen, wo Sie die dortige Schulleitung als Didaktische Koordinatorin unterstützen wird. Wir wünschen Frau Scholl alles erdenklich Gute für ihren weiteren Lebensweg, verbunden mit größtem Dank und Anerkennung für die an unserer Schule geleistete Arbeit.

Weiterentwickelt haben wir in diesem Schuljahr auch unseren Schulplaner. Dieser stellt ebenfalls ein zentrales Kommunikationsinstrument zwischen Ihnen und der Schule dar. Bitte beachten Sie Folgendes beim Umgang hiermit:

Direkt zu Beginn steht unser Verhaltenskodex und eine Vereinbarung, wie in unserer Schule mit dem Schulplaner umzugehen ist. Beide Punkte müssen von den Schülern, Ihnen als Erziehungsberechtigten sowie der Klassenleitung unterschrieben werden. So wird die Verbindlichkeit des hier Aufgeführten unterstrichen. Unterstützen Sie unsere pädagogische Arbeit, indem auch Sie die im Verhaltenskodex festgelegten Regeln des Zusammenlebens, wie beispielsweise unsere Kleiderordnung, mit Ihrem Kind thematisieren und auf die Einhaltung der Regeln achten.

Nach der Begrüßung und den Informationen über unsere Schule folgen Vordrucke. Eine besondere Rolle spielt hierbei der Bereich der Entschuldigungen, die über den Unterrichtsplaner abgewickelt werden. Tragen Sie auf den dafür vorgesehenen Seiten Ihre Entschuldigungen ein. Entschuldigungen in Briefform entfallen. Jedoch ist es weiterhin Vorgabe, dass Sie Ihr Kind telefonisch im Sekretariat bis 08:30 Uhr abmelden.

Den Hauptteil des Schulplaners stellt die Wochenübersicht dar. Hier tragen die Schülerinnen und Schüler Ihre Hausaufgaben ein. Ergänzt ist die Wochenübersicht durch drei Spalten, in denen die Lehrkräfte Ihnen eine Rückmeldung über die Arbeitsweise und das Verhalten Ihres Kindes geben:



bedeutet, dass die Hausaufgaben nicht bzw. unvollständig erledigt wurden.



bedeutet, dass Arbeitsmaterial (Heft, Buch etc.) vergessen wurde.

zeigt an,



dass der Schüler / die Schülerin sich verhaltensauffällig benommen hat.

Unter der Wochenübersicht befindet sich ein Kommunikationsfeld. Hier können Sie direkt Kontakt mit dem Klassenlehrer aufnehmen und beispielsweise Gesprächstermine vereinbaren. Kontrollieren Sie den Unterrichtsplaner Ihres Kindes täglich und zeichnen Sie die jeweilige Woche ab. So haben Sie immer einen Überblick über das, was Ihr Kind in der Schulwoche getan bzw. nicht getan hat.

Nutzen Sie den Schulplaner als Informations- und Kommunikationsmedium! Denn je besser wir Lehrkräfte mit Ihnen als Eltern zusammenarbeiten, umso

schneller kommen wir an unser gemeinsames Ziel: Das Beste für Ihr Kind zu erreichen!

Termine

Damit Sie die kommenden Wochen und Monate besser planen können, folgt eine Auflistung der wichtigsten Termine für das Kalenderjahr 2020 - sofern Corona uns keinen Strich durch die Rechnung macht...

- | | |
|-------------------------------|---|
| 24. 08. 2020 | Beginn der Ganztagschule (GTS) |
| 01. 09. 2020 | Wandertag - keine GTS |
| 14. 09. 2020 | Wahlelternabende - gesonderte Einladung folgt |
| 05. & 06. 10. 2020 | Der Schulfotograf kommt |
| 12. - 23. 10. 2020 | Herbstferien |
| 09. 11. 2020 | 1. Elternsprechtag (Einladung folgt) - keine GTS |
| 25. & 27. 11. 2020 | Projekttag (keine GTS) |
| 28. 11. 2020 | Tag der offenen Türen (Anwesenheitspflicht - Ausgleichstag 09. 04. 2021) |
| 07. 12. 2020 | Gesamtkonferenz (keine GTS) |
| 13. 12. 2020 | Waldweihnachtsmarkt in Dudenhofen - Besuchen Sie unseren Stand! |
| 21. 12. - 02. 01. 2021 | Weihnachtsferien |
| 29. 01. 2021 | Ausgabe der Halbjahreszeugnisse |

Ausblick 2. Halbjahr

Osterferien vom 29. 03. - 06. 04. 2021 + 07. - 09. 04. bewegliche Ferientage + Ausgleichstag

(unterrichtsfrei)

Pfingstferien vom 25. 05. - 04.06. 2021

16. 07. 2021 - letzter Schultag des Schuljahres 2020 / 2021

Sie sehen: Unsere Schule bewegt was! Unterstützen Sie uns bei unserer pädagogischen Arbeit, indem Sie das Gespräch mit uns suchen. Mein Kollegium und ich stehen Ihnen gerne mit Rat & Tat zur Seite. Des Weiteren können Sie unsere Schule über eine Mitgliedschaft in unserem Förderverein unterstützen.



Mit einem geringen Unkostenbeitrag werden so Anschaffungen für unsere Schülerinnen und Schüler möglich. Je mehr sich engagieren, umso größer ist der Ertrag - zum Wohl Ihrer Kinder. Weitere Informationen zu unserem Förderverein entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Wir alle wünschen uns Normalität. Wir sind auch auf dem Weg dorthin. Doch auf dem Weg sein bedeutet nicht, dass wir dieses Ziel schon erreicht haben. Es gilt weiterhin, die Ausgangslage im Auge zu behalten, sich bewusst & situationsgerecht zu verhalten und entsprechend zu reagieren. **Ich wünsche allen am Schulleben Beteiligten einen guten Start in das Schuljahr 2020 / 2021, einen langen Atem und bleiben Sie gesund,**

Ihr Christian Wallner, Schulleiter der RS+ Dudenhofen